

Leitfaden Linux-Installation

Repaircafe Marbach

Version 1.2 vom 20.9.2025

Table of Contents

Vorbereitungen.....	1
Organisatorisches.....	1
Hardware.....	1
Datensicherung.....	2
Bestandsaufnahme.....	3
Live-System vom USB-Stick.....	3
Installation.....	4
Nach der Installation.....	5
Abschluss.....	5

Vorbereitungen

Organisatorisches

Besucher/-in (voller Name)

Tutor/-in (voller Name)

Datenschutz

- „Selbstverpflichtung für alle Mitwirkenden des Repaircafés Marbach zum Datenschutz nach DSGVO“ besprochen und von Tutor/-in unterschrieben (falls nein, keine Umstellung!)

Haftungsfreistellung (Laufzettel)

- Risiken besprochen („Gefahr des Verlustes körperlicher und digitaler Güter [= Daten]“)
- unterschrieben (falls nein, keine Umstellung!)

Hardware

Laptop

Netzteil

PC

Monitor, Tastatur, Maus, Kabel

Übergreifend

Hersteller, Modell, Baujahr

CPU, RAM

SSD(s) / HDD(s)

Kapazität(en), ggf. Details

Überspielen

Ausbauen und Ersatz durch

inkl. externem USB-Plattengehäuse

bezahlt

Empfang bestätigt (Datum, Unterschrift Kund/-in)

Bootmodus UEFI / BIOS

USB-Live-Stick (leihweise)

Datensicherung

Keine relevanten Daten zu übernehmen (lt. Gast)

Relevante Datensicherung durch Gast und externer Sicherungsträger vor Ort vorhanden

Platte wird getauscht und extern weiterbetrieben

Datensicherung muss vor Ort angefertigt werden

c:\users inkl. aller Unterordner (Admin-Rechte benötigt!)

Ggf. andere Speicherorte (2. Platte/Partition o.ä.)

Bookmarks

Browser:

exportiert

n/a

Outlook

Thunderbird installieren und Outlook-Postfach importieren

n/a

Thunderbird-Profil

exportiert (Export darf nicht > 2 GB sein!)

kopiert (alternativ oder falls > 2 GB)

n/a

Andere Postfächer/Adressbücher/Kalender

Provider

Posteingangsserver

Postausgangsserver

andere Server.....

- Zugangsdaten bekannt und dokumentiert (falls nein, keine Umstellung!)
- alles serverbasiert (IMAP o.ä.)
- Export nötig und exportiert
- n/a

Lokales NAS zuhause?

Technische Details

- n/a

Andere Online-Speicher/Shops/Dienste

Anbieter

- Zugangsdaten bekannt und dokumentiert (falls nein, keine Umstellung!)
- n/a

Stichprobe Datensicherung (mount unter Linux)

- erfolgreich (falls nein, keine Umstellung!)
- n/a

Bestandsaufnahme

Altes Betriebssystem

User-Account(s)

Eingesetzte Software

- Das Übliche
- Spezialitäten

.....

.....

.....

.....

Peripherie

- Drucker/MuFu
 - Hersteller, Modell, Linux-Treiber
- WiFi
- USB
- Sonstiges

.....

- Irgendwas dabei, was vermutlich unter Linux Probleme macht (falls ja, keine Umstellung!)

Live-System vom USB-Stick

(Alte Platte noch unangetastet!)

BIOS

BIOS-Key

Boot-Menü-Key

- oder alternativ temporär USB-Stick als 1. Boot-Device

Hinweis: Beispiele: Dell, Lenovo (ThinkPad): F2 (BIOS) oder F12 (Boot-Menü), HP: ESC, dann F10 für BIOS oder F9 für Boot-Optionen, ASUS: ESC oder F2, Acer, MSI: Entf oder F2, Surface-Geräte: Lauter-Taste gedrückt halten.

Hinweis: Unter Windows bootet man ins UEFI-BIOS mit Start / Ein/Aus / Neu starten (und dabei die Shift-Taste gedrückt halten). Dann im Wiederherstellungsmenü Problembehandlung / Erweiterte Optionen / UEFI-Firmwareeinstellungen / Neu starten. (Das gibt es nur bei neueren UEFI-PCs.)

Hinweis: Um Boot-Meldungen an Stelle des Mint-Logos zu sehen, Esc drücken.

- WiFi einrichten (Treff Q Gast) und zeigen, wie das geht (wird in die produktive Installation übernommen)

Elementare Funktionen im Live-System

- Bildschirm-Auflösung nativ
- Bildschirm-Helligkeit
- Soundausgabe
- Lautstärketasten
- Mikrofon/Mute
- Multimedia-Tasten
- Touchpad und Maustasten
- RC-WiFi exemplarisch
- Bluetooth
- Flugzeugmodus / WiFi aus/an

- Webcam (<https://webcamtests.com/>)
- USB-Datenträger
- Irgendwas dabei, was nicht tut und nicht leicht gefixt werden kann (falls ja, keine Umstellung)?

Installation

- alte Platte durch neue SSD ersetzen
 - n/a

BIOS

- Fast-Boot aus
- Secure-Boot aus
- Boot-Modus passend zu oben

Reboot

Kein Dual-Boot einrichten!

- MBR (sehr alte Rechner)
 - Platte nach Boot vom Live-Stick manuell partitionieren (alles in einer Partition)
 - Installer: „Something other/Etwas Anderes“ und /-Mount manuell zuordnen
- GPT
 - Alles auf Defaults
- Multimedia-Codecs installieren
- Erweiterte Funktionen: Keine (kein LVM, keine Platten-Verschlüsselung)
- User- und Rechnername: Nicht automatisch anmelden, persönlichen Ordner nicht verschlüsseln.
(Profis würden hier wahrscheinlich z.T. andere Setzungen wählen, aber wir wollen es einfach halten.)

Nach der Installation

Der »Willkommen«-Begrüßungsbildschirm mit seinen »Ersten Schritten« ist nur bedingt hilfreich. Die »Systemschnappschüsse« lassen wir weg, »Firewall« ebenfalls.

- Ggf. Treiberverwaltung und empfohlene Treiber installieren. (Das kann auf alten Rechnern u.U. ziemlich lange dauern.)
- Aktualisierungsverwaltung
 - Lokalen Spiegelservers einrichten: FHT Esslingen
 - Updates einspielen (zeigen, wie das geht)
- Anwendungsverwaltung (zeigen)

- Ttf-mscorefonts-installer (Systempaket)
- Ggf. Daten/Profile restaurieren (s.o.)

Konfigurationsdateien von Programmen

Programm	Windows-Pfad ¹	Windows-Pfad unter Linux	Linux-Pfad
Firefox	%APPDATA%\Mozilla	Users/<Kontoname>/AppData/Roaming/Mozilla	~/.mozilla
Thunderbird	%APPDATA%\Thunderbird	Users/<Kontoname>/AppData/Roaming/Thunderbird	~/.thunderbird
Google Chrome	%LOCALAPPDATA%\Google\Chrome\User Data	Users/<Kontoname>/Google/Chrome/User Data	~/.config/google-chrome
LibreOffice	%APPDATA%\LibreOffice	Users/<Kontoname>/Roaming/LibreOffice	~/.config/libreoffice

¹ in Adresszeile des Windows Explorer eingeben

- Ggf. Cloud-Dienste wieder einbinden (s.o.)
- Ggf. weitere Software installieren (GIMP, VLC, Scribus, deja-dup, ..., s.o.)
- Drucker (Systemeinstellungen / Drucker / Hinzufügen / Netzwerkdrucker) (zeigen)
- Firefox

- uBlock Origin

Einstellungen / Datenschutz und Sicherheit

- Werbeeinstellungen für Websites / [] Websites erlauben, datenschutzfreundliche Werbeformatierungen durchzuführen

- Ggf. Datensicherung (*auf externen Datenträger!*) einrichten (eher ein Bonus-Thema für die Nachsorge). Das vorinstallierte »Datensicherungswerkzeug« genügt kaum auch nur einfachsten Ansprüchen. »Deja-dup« ist auch einfach zu bedienen, kennt aber immerhin inkrementelle Sicherungen.

BIOS

- Neue SSD/HDD wieder als 1. Boot-Device

Abschlusstest (s.a. Live-System) zusammen mit dem Gast, verbunden mit einer kleinen Einführung

- erfolgreich

Abschluss

- Hinweis auf weitere RC-Termine und linux@repaircafe-marbach.de für die Nachsorge.
- Optional Bauform, Typ und Erweiterbarkeit der RAM-Riegel festhalten für evtl. Aufrüstung bei einem Folge-RC
- Laufzettel fertigstellen (hoffentlich „ erfolgreich“...)
- Besondere Erkenntnisse festhalten: